Preußische Gesetzsammlung

Mr. 2.

Inhalt: Berfügung bes Justizministers, betressend die Anlegung bes Grundbuchs für einen Teil des Bezirtes des Amtsgerichts Nassau, S. 5. — Bekanntmachung des Justizministers, betressend die Bezirke, für die während des Kalenderjahrs 1910 die Anlegung des Grundbuchs ersolgt ist, sowie die Bezirke, für welche das Grundbuch auch in Ansehung der von der Anlegung ursprünglich aus genommenen Grundssäche als angelegt gilt, S. 5. — Bekanntmachung der nach dem Gesetze vom 10. April 1872 durch die Regierungsamtsblätter veröffentlichten landesherrlichen Erlasse, Urfunden usw., S. 8.

(Nr. 11097.) Verfügung bes Justizministers, betreffend bie Anlegung bes Grundbuchs für einen Teil bes Bezirfes bes Amtsgerichts Nassau. Vom 10. Januar 1911.

Uuf Grund der Artikel 15, 40 der Berordnung, betreffend die Anlegung der Grundbücher im Gebiete des vormaligen Herzogtums Nassau, vom 11. Dezember 1899 (Gesetzsamml. S. 595) bestimmt der Justizminister, daß die zur Anmelbung von Rechten behufs Eintragung in das Grundbuch vorgeschriebene Aussschlußfrist von sechs Monaten

für die ausschließlich im Bezirke des Amtsgerichts Nassau belegenen, am 1. Januar 1900 vorhandenen Bergwerke und für die zugleich in anderen Amtsgerichtsbezirken belegenen Bergwerke Carl VI, Ernst II, Friedrich VI, Jakobshöhe, Zippenhain, Elisabeth VII, Elvire, Obelstein, Carl IX, Felizgrube, Hallgartergasse, Elisabeth III, Wilhelminensglück, Basselstein, Waldmannsau, Valentin, Prinz Carl, Sulzbach, Paul, Paul II, Charlotte II, Rauschenthal, Rauschenthal II, Anna, Lohberg

am 15. Februar 1911 beginnen soll.

Berlin, den 10. Januar 1911.

Der Justizminister. Beseler.

(Nr. 11098.) Bekanntmachung bes Justizministers, betreffend die Bezirke, für die während bes Kalenderjahrs 1910 die Anlegung des Grundbuchs erfolgt ist, sowie die Bezirke, für welche das Grundbuch auch in Ansehung der von der Anlegung ursprünglich ausgenommenen Grundstücke als angelegt gilt. Bom 17. Januar 1911.

Vemäß Artikel 36 Abs. 1 der Berordnung, betreffend das Grundbuchwesen, vom 13. November 1899 (Gesetzfamml. S. 519) wird zur öffentlichen Kenntnis

gebracht, daß während des Kalenderjahrs 1910 auf Grund des Artikel 14 der Verordnung die Anlegung des Grundbuchs für die aus der Anlage ersichtlichen Grundbuchbezirke, Anlegungsbezirke und Bergwerke durch die dabei angegebenen

Amtsblätter bekannt gemacht worden ist.

Sugleich wird gemäß Artikel 36 Abs. 2 ber Verordnung zur öffentlichen Kenntnis gebracht, daß in den Grundbuchbezirken, für welche nach der Bekanntmachung des Justizministers vom 18. Januar 1909 (Gesetzsamml. S. 1) die Anlegung des Grundbuchs während des Kalenderjahrs 1908 erfolgt ist, das Grundbuch nach Artikel 15 Abs. 2 der Verordnung auch in Ansehung der von der Anlegung ursprünglich ausgenommenen Grundstücke als angelegt gilt, selbst wenn sie ein Blatt noch nicht erhalten haben.

Berlin, den 17. Januar 1911.

Der Justizminister. Beseler.

Anlage.

I. Oberlandesgerichtsbezirk Cöln.

Landgerichtsbezirk Coblenz.

In dem Amtsgerichtsbezirke Cochem

der Gemeindebezirk Ulmen (früher Ulmen-Meiserich), Amtsblatt der Negierung zu Coblenz Nr. 46, ausgegeben am 27. Oktober 1910.

II. Oberlandesgerichtsbezirk Frankfurt a. M.

Landgerichtsbezirk Limburg a. d. L.

In den Amtsgerichtsbezirken:

Diez

die Gemeindebezirke

Geilnau,

Amtsblatt der Regierung zu Wiesbaden Nr. 17, ausgegeben am 28. April 1910,

Isselbach, Nr. 11 desselben Amtsblatts, ausgegeben am 17. März 1910;

Dillenburg der Gemeindebezirk Oberscheld,

Mr. 3 desselben Amtsblatts, ausgegeben am 20. Januar 1910;

Ems

der Gemeindebezirk Kemmenau,

Nr. 6 desselben Amtsblatts, ausgegeben am 10. Februar 1910; Hadamar

die Bergwerke,

Mr. 50 desfelben Amtsblatts, ausgegeben am 15. Dezember 1910;

Herborn der Gemeindebezirk Burg,

Nr. 12 besselben Amtsblatts, ausgegeben am 24. März 1910;

Limburg

der Gemeindebezirk Staffel,

Nr. 46 desselben Amtsblatts, ausgegeben am 17. November 1910;

Rennerod

der Gemeindebezirk Liebenscheid,

Nr. 6 desselben Amtsblatts, ausgegeben am 10. Februar 1910;

Runkel

der Gemeindebezirk Wolfenhaufen,

Nr. 15 desselben Amtsblatts, ausgegeben am 14. April 1910.

Landgerichtsbezirk Reuwied.

In den Amtsgerichtsbezirken:

Hachenburg

die Gemeindebezirke

Hachenburg,

Amtsblatt der Regierung zu Wießbaden Nr. 43, ausgegeben am 27. Oktober 1910,

Reunkhausen,

Nr. 29 besselben Amtsblatts, ausgegeben am 21. Juli 1910;

Höhr-Grenzhausen

ber Gemeinbebezirk Grenzau, bas Bergwerk Bater Rhein,

Nr. 25 desselben Amtsblatts, ausgegeben am 23. Juni 1910;

Gelters

die Bergwerke,

Nr. 21 desselben Amtsblatts, ausgegeben am 26. Mai 1910.

Landgerichtsbezirk Wiesbaden.

In den Amtsgerichtsbezirken:

Höchst a. M.

der Gemeindebezirk Hattersheim,

Amtsblatt der Regierung zu Wiesbaden Nr. 13, ausgegeben am 31. März 1910,

die Bergwerke,

Nr. 32 desselben Amisblatts, ausgegeben am 11. August 1910;

Königstein

der Gemeindebezirk Schwalbach i. T.,

Nr. 12 desfelben Amtsblatts, ausgegeben am 24. März 1910;

Langenschwalbach die Bergwerke,

Nr. 9 desselben Amtsblatts, ausgegeben am 3. März 1910; Usingen

der Gemeindebezirk Wehrheim,

Nr. 2 desfelben Amtsblatts, ausgegeben am 13. Januar 1910,

die Bergwerke,

Nr. 44 desselben Amtsblatts, ausgegeben am 3. November 1910,

der Gemeindebezirk Wernborn,

Nr. 52 desfelben Amtsblatts, ausgegeben am 29. Dezember 1910.

Bekanntmachung.

Nach Vorschrift des Gesetzes vom 10. April 1872 (Gesetzsammt. S. 357) sind bekannt gemacht:

1. das am 17. Oktober 1910 Allerhöchst vollzogene Statut für die Raulenwiesen-Genossenschaft in Brachbach im Kreise Altenkirchen durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Coblenz Nr. 3 S. 7, ausgegeben

am 12. Januar 1911;

2. der am 15. November 1910 Allerhöchst vollzogene Nachtrag zu dem Statute für die Genossenschaft zur Entwässerung von Grundstücken der Feldmark Reichthal im Kreise Namslau vom 27. Dezember 1897 durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Breslau Nr. 52 S. 572, außgegeben am 24. Dezember 1910;

3. das am 15. November 1910 Allerhöchst vollzogene Statut für die Entwässerungsgenossenschaft Adlig Brühlsdorf in Adlig Brühlsdorf im Kreise Hohensalza durch das Amtsblatt der Königlichen Regierung zu Bromberg

Nr. 50 S. 465, ausgegeben am 15. Dezember 1910;

4. der am 17. November 1910 Allerhöchst vollzogene zweite Nachtrag zu dem Statute für die Genossenschaft zur Ent- und Bewässerung der Niederung am Horst-Eiersberger See in Klein Horst im Kreise Greisenberg i. Pomm. vom 11. November 1896 / 20. Oktober 1902 durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Stettin Nr. 51 S. 516, ausgegeben am 23. Dezember 1910;

5. das am 21. November 1910 Allerhöchst vollzogene Statut für die Entund Bewässerungsgenossenschaft Münzingen in Münzingen im Kreise Saarburg durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Trier Nr. 51

S. 455, ausgegeben am 24. Dezember 1910.